

# Polnische Kavallerie im Zweiten Weltkrieg

## Über die polnische Kavallerie im Jahr 1939

### Kavalleribrigade Suwalska

Brigaden var tilknyttet *Unabhängige Operationsgruppe „Narew“*

Küchenchef: Generalmajor Z. Podhorski (Suwayki)

#### Einheiten:

3. Lette Rytterregiment "Mazowieckie" (Suwayki)

1. Lansenerregiment "Krechowieki" (Agustov)

2. Lansenerregiment "Grochowski" (Suwayki)

3. berittenes Infanterieregiment (Wolkowysk)

4. Pferdeartilleriedivision ( Suwalki )

### Geschichte

Bis zum 4. September 1939 befand sich die Kavallerie-Brigade Suwalska im Gebiet um Suwalki (Garnisonsgebiet) an der Grenze zu Ostpreußen. Von hier aus führte die Brigade mit Einheiten des 3.

Leichtes Kavallerieregiment. Anschließend wurde die Brigade in das Gebiet um Zambrow verlegt, wo sie am 9. und 10. September 1939 an Kämpfen gegen Einheiten der Panzerdivision „Kempf“ teilnahm.

Der Brigade gelang es dann, die Einkreisung bei Zambrow zu durchbrechen und den Bialowieza-Wald zu erreichen (18. September 1939).

Hier wurde die Brigade zusammen mit den Brigaden "Plis" und "Edward" zu einer Kavalleriedivision vervielfacht. Die Division marschierte nun auf Ungarn zu, kam aber nicht sehr weit. Unterwegs wurde sie in *die Samodzielna Grupa Operacyjna „Polesie“* (General Kleeberg) eingegliedert, mit der sie sich – nicht kampflös – am 6. Oktober 1939 bei der Stadt Kock (bei Lublin) ergab.

### Organisation - Kavallerieregiment

- Regimentsstab
- Stabsgeschwader:
- Fernmeldeabteilung (2 bespannte Funkwagen (Bauart N2))
- Pionierzug
- Radfahrerzug
- Panzerabwehrzug (4 von Pferden gezogene 37-mm-Panzerabwehrkanonen)
- Vier Staffeln mit
- jeweils 3 Zügen von 50-60 Mann, sowie 3 leichten Maschinengewehren und 1 Panzerabwehrkanone.
- Maschinengewehrgeschwader
- 12 mittlere Maschinengewehre (8 wurden auf Packpferden transportiert; 4 auf leichten Pferdewagen).
- Versorgungselement (leichte Pferdewagen).

Das Regiment konnte eine (freistehende) Streitmacht von 230-250 Mann aufbieten. (Die Abbildung variiert leicht von Quelle zu Quelle.)

### **Quelle**

Hauptsächlich aus: *The Cavalry of World War II* von Janusz Piekalkiewicz, Orbis Publishing Limited, London 1979, ISBN 0-85613-022-2.

### **Siehe auch**

Organisation: [http://www.freeport-tech.com/wwii/029\\_poland/organizations/brig\\_cav.html](http://www.freeport-tech.com/wwii/029_poland/organizations/brig_cav.html) Ausrüstung

und Material: <http://www.heroica.org/polish.htm>

Gepanzerte Fahrzeuge: <http://derela.republika.pl/armcarpl.htm>